



Einladung zur Medienkonferenz

Datum	Donnerstag, 29.10.2015	
Zeit	10:15 – 10:45 Uhr	
Ort	Forschungsinstitut für biologischen Landbau FiBL, Frick	
Bitte teilen Sie uns mit...	Shuttle vom Bahnhof Frick ans FiBL	ja / nein
	Ankunftszeit	
	FiBL-Führung 11:00 – 12:00 Uhr	ja / nein
	Mittagessen am FiBL	ja / nein
Anmeldung per Mail an	franziska.haemmerli@fibl.org	

Frick: Internationales Landwirtschaftsministertreffen mit Johann Schneider-Ammann zum Thema Ackerboden

Auf Einladung von Bundesrat Johann N. Schneider-Ammann findet am 29. Oktober am Forschungsinstitut für biologischen Landbau FiBL in Frick ein Agrarministertreffen statt. Teilnehmen werden die Minister aus Deutschland, Luxemburg und Polen sowie ein Ministeriumsvertreter aus Österreich. Thema werden die Bewahrung des Landwirtschaftsbodens sein. Nach dem Treffen findet eine Medienkonferenz statt.

(Frick, 26.10.2015) Basis für das Ministertreffen, das am 29. Oktober 2015 am Forschungsinstitut für biologischen Landbau FiBL in Frick stattfinden wird, ist das „Kommuniqué zur Bewahrung der landwirtschaftlichen Flächen“ (siehe Link unten), welches im September 2014 in Bad Windsheim von Deutschland, den Niederlanden, Luxemburg, Polen, Österreich und der Schweiz unterzeichnet wurde. Darin halten die Minister fest, dass sie sich für den Schutz unversiegelter Flächen sowie für eine wirtschaftliche, soziale und ökologische Nutzung landwirtschaftlicher Produktionsflächen sowohl auf nationaler als auch auf internationaler Ebene einsetzen.

Dieses Jahr soll nun vertiefter über die Umsetzung der im Kommuniqué von 2014 genannten Ziele diskutiert werden. Das Treffen wird auch die Gelegenheit bieten, sich über

EXCELLENCE FOR SUSTAINABILITY

Das FiBL hat Standorte in der Schweiz, Deutschland und Österreich
 FiBL offices located in Switzerland, Germany and Austria
 FiBL est basé en Suisse, Allemagne et Autriche

FiBL Schweiz / Suisse
 Ackerstrasse, CH-5070 Frick
 Tel. +41 (0)62 865 72 72
info.suisse@fibl.org, www.fibl.org

gute landwirtschaftliche Praxis auszutauschen. An den Gesprächen nehmen für Deutschland Herr Christian Schmidt, Bundesminister für Ernährung und Landwirtschaft, für Luxemburg Herr Fernand Etgen, Minister für Landwirtschaft, Weinbau und Verbraucherschutz, für Polen Herr Marek Sawicki, Minister für Landwirtschaft und ländliche Entwicklung und für Österreich Frau Christa Bauer vom Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft, teil.

Die Medienkonferenz wird von FiBL-Direktor Urs Niggli eröffnet. Im Anschluss an die Konferenz werden die Minister das Departement Bodenwissenschaften am FiBL besuchen. Die anwesenden Medienvertreter erhalten gleichzeitig eine separate Führung durch das Institut.

FiBL-Kontakt

- > Franziska Hämmerli, Forschungsinstitut für biologischen Landbau FiBL, Medien-Ansprechpartnerin, Tel. +41 (0)62 865 72 80, Mobile +41 (0)77 422 62 13, E-Mail franziska.haemmerli@fibl.org

Weiterführende Links

- > Sie finden diese Medienmitteilung und Hintergrundinformationen im Internet unter <http://www.fibl.org/de/medien.html>.